

VIII. Jahresbericht «1907»

des

«Alpenkränzchen Berggeist»

München.



VIII. Jahresbericht «1907»

des

«Alpenkränzchen Berggeist»

München.



31	<i>Peter, Eugen*</i>		{ D.-G.E.-A.-V. Sekt. Bayerland Oesterreichischer Alpenklub
32	<i>Rädler Hermann</i>	Langenwang b. Oberstdorf	D.-G.E.-A.-V. Sekt. Allgäu-Immenst.
33	<i>Scherer Emanuel</i>		" " München
34	<i>Schmid Anton</i>		" " Garm.-Partenk.
35	<i>Schmid-Breitenbach Egon</i>		{ " Akad. Sekt. Berlin Akad. Alpenverein Leipzig
36	<i>Schmid-Fichtelberg Jos. Anton</i>		D.-G.E.-A.-V. Sekt. Bayerland
37	<i>Schmidt Stephan</i>	Oberstdorf	D.-G.E.-A.-V. Sekt. Immenstadt
38	<i>Schmitt Julius</i>	Augsburg	" " Augsburg
39	<i>Schneider Max*</i>		—
40	<i>Späth Leo</i>	London	{ " " Bayerland Oesterreichischer Alpenklub
41	<i>Tauer Karl</i>		{ D.-G.E.-A.-V. Sekt. Bayerland Bergsteigerriege d. T.-V.-M. 1860 Club alpiner Skiläufer
42	<i>Volkmar Karl*</i>		D.-G.E.-A.-V. Sekt. Bayerland
43	<i>Weiss Georg</i>	Berchtes- gaden	{ D.-G.E.-A.-V. Sekt. Berchtesgaden Oesterreichischer Alpenklub Schweizer Alpenklub
44	<i>Weiss Josef</i>	"	D.-G.E.-A.-V. Sekt. Bayerland
45	<i>Wengner Otto</i>	Aussig a. Elbe	" " Aussig
46	<i>Winreiter Karl</i>		" " München
47	<i>Zollitsch Fritz</i>	Augsburg	" " München

* Im Laufe des Jahres ausgetreten.

Vorstandschaft und Ausschuss.

Die Vorstandschaft war zu Beginn des Jahres 1907 in folgender Weise zusammengesetzt:

Vorstand: *Hugo Held*
Schriftführer: *Paul Hübel*
Kassier: *Alois Demmel*

Im Ausschuss befanden sich ausser den drei Mitgliedern der Vorstandschaft als Beisitzer

Josef Murmann und *Max Ippenberger*.

Bibliothek

Die Bibliothek wurde auch heuer wieder, teils durch Ankauf, teils durch Schenkungen bereichert, und weist nun einen Bestand von

140 Werken und Schriften
52 Karten und Führern
16 Panoramen und
2 Photographiealben auf.

Ferner enthält die Bibliothek ein Tourenbuch, worin die Beschreibungen der von den Mitgliedern ausgeführten neuen Touren eingetragen werden.

Bibliothekar: *Paul Ass'n*.

Inventar.

Dasselbe besteht aus einem Projektions- und Photographenapparat nebst Zubehör, 400 Laternbildern und einer grossen Anzahl von Ausrüstungs- und Dekorationsgegenständen.

Inventarverwalter: *Wolfgang Bojer*.

Vereinsabende.

Die wöchentlichen Zusammenkünfte der Mitglieder fanden immer Montag Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im Vereinslokal: Pschorrbräubierhallen, Neuhauserstrasse 11, I. Stock, statt und nahmen stets einen gemütlichen Verlauf.

An sieben Abenden wurden alpine Vorträge gehalten; es sprachen:
am 21. Januar *Herr Otto Oppel* über „*Hochwanner aus dem Jungfernkarr*“,
am 4. Februar *Herr Alois Demmel* über „*Ampezzaner Hochtouren*“
(*Sorapiss, Popena-Südgrat, Croda da Lago*) mit Lichtbildern,
am 15. April *Herr Lehrer A. Ziegler* über „*Tatra und Pussta*“ mit
Lichtbildern,

am 6. Mai *Herr Erich Otto Engel* über „*Skifahrten in den Berchtesgadener-, Kitzbühler- und Vorarlberger Alpen*“ mit Lichtbildern,
am 28. Oktober *Herr Paul Hübel*, Thema: „*Im Banne der Civetta*“,
am 18. November *Herr Julius Schmitt* über „*Touren in der Palagruppe*“,
am 9. Dezember *Herr Erich Otto Engel* über „*Gipfel und Pässe in der Piazz-Dosdé Gruppe*“ (östl. Engadin) mit Lichtbildern.

Von öffentlichen Veranstaltungen grösseren Stils wurde, als den Prinzipien des Vereins nicht entsprechend, Abstand genommen.

Touren-Bericht 1907.

Vorwort.

Die alpine Tätigkeit der Mitglieder ist heuer wieder eine ungemein rege gewesen. 39 bergfrohe Leute haben zusammen 1011 Gipfel erstiegen, sämtliche führerlos. Von dieser Zahl erreichter Spitzen sind 331 im Winter (1. Dez. — 30. April) bestiegen worden, und zwar 286 mit Skiern, ein erfreulicher Beweis dafür, dass die Mitglieder des „Alpenkränzchen Berggeist“ auch auf dem Gebiete des alpinen Wintersports rüstig mit der Zeit vorwärtsschreiten.

Was die Sommertouren (1. Mai—30. Nov.) betrifft, so muss vor allem hervorgehoben werden, dass auch heuer wieder in den Westalpen erstklassige Bergfahrten zur Ausführung gelangten. Dass im Jahre 1907 dann in den Ostalpen nicht immer die alten, längst erschlossenen Gebirgsgruppen besucht wurden, sondern sich das Interesse der Mitglieder fernerer, unbekannteren Gebieten zuwandte, verdient besonders bemerkt zu werden. Wir denken da in erster Linie an die Tätigkeit unserer Freunde in der Brenta-, Civetta-, Pala- u. Piazz-Dosjègruppe, wo zusammen allein 111 Touren, darunter verschiedene neue, ausgeführt wurden. Zu unserer Freude können wir endlich konstatieren, dass in weniger besuchten Teilen der nördlichen Kalkalpen grossartige Leistungen vollbracht wurden, worunter wir speziell auf die Neubegehungen in den Allgäuer Alpen hinweisen möchten.

Nach dieser kurzen Übersicht müssen wir zum Verständnis der folgenden Berichte noch einige Bemerkungen hinzufügen: Ist an einem Berge eine schwerere als die gewöhnliche Route begangen worden, oder ist der Gipfel auf neuem, oder erst ein- oder zweimal begangenen Wege erstiegen worden, so ist das besonders vermerkt. Das Gleiche ist bei Alleinerkletterung eines schweren Berges geschehen. Steht bei einem Bergnamen z. B. nur „Südwand“ in Klammern ohne die Bezeichnung „Auf- oder Abstieg“, so ist immer „Aufstieg“ zu lesen. Die an einem Tage bestiegenen Gipfel werden im Tourenberichte durch Querstriche (—) verbunden.

Verzeichnis der Abkürzungen.

N. = Nord.	S.-Wand = Südwand.	W. = Wintertour.
O. = Ost.	N.W.-Grat = Nordwestgrat etc.	Sk. = Skitour.
S. = Süd.	Erst. = Ersteigung.	R. = Route.
W. = West.	Aufst. = Aufstieg.	Üb. = Übergang.
	Abst. = Abstieg.	

Bericht.

Ass'n, Paul: Brecherspitze — Bodenschneid — Wasserspitze (W.); Rotkopf — Rosskopf — Stümpfling (Sk.); Östl. Plattspitze (II. Aufst. ü. d. O.-Grat) — Westl. Plattspitze; Totenkirchl (III. Aufst. d. d. Nieberlkamin); Cima Brenta alta; Cima Brenta bassa; Campanile di Brenta (S.-W.-Wand, R.: Paulcke); Winkler — Stabeller — Delago:urm; Piazturm; Hochnissl; Lamsenspitze — Mitterspitze; Rotwandlspitze (III. Aufst. d. d. N.-Wand) — Steinkarlspitze — Hüttenturm; Lamsenspitze (O.-Wand, R.: Hübel); Steingrubenkogl — Grosse Ochsenwand — Riepenwand (direkter N.-Grat) — Schlicker Seespitze; Totensessel — Kl. Halt (N.W.-Wand).

Barth, Willy: Krottenkopf — Henneck (Sk.); Rote Wand — Miesing — Jägerkamp (W.); Brunnstein — Traithen (W.); Wendelstein; Lamsenspitze; Westl. Karwendelspitze, Heissenkopf — Kaltwasserkarspitze; Bettelwurfspitze; Olperer; Hochfeiler; Gr. Venediger; Ellmauer Halt.

Baumeister, Hans: Olperer (N.-Grat); Ellmauer Halt; Sass Rigais (Üb.); Partenkirchner Dreitorspitze (N.O.—Mittel—W.-Gipfel); Wettersteinwand; Östl.—Westl. Frauenalpelspitze; Frauenalpelkopf.

Bojer, Wolfgang: Rosskopf — Stümpfling (Sk.); Bodenschneid (Sk.); Schatzberg — Rossboden — Saupanzer (Sk.); Widdersbergerhorn — Türml (Sk.); Holzalpenjöchl — Turmkogel — Prentnerjoch — Feldalpenhorn (Sk.); Hahnenkamm — Ehrenbachhöhe — Steinbergkogel (Sk.); Stümpfling (Sk.); Jägerkamp (Sk.); Jägerkamp (Sk.); Spitzstein (Sk.); Pürschling — Teufelstättkopf (Sk.); Sonnenberg (Sk.); Steilnerjoch — Unterbergerjoch — Gr. Traithen — Brunnstein (Sk.); Ruchenköpfe (Aufst. W.-Grat, W.); Brecherspitze (Sk.); Alpspitze; Kellenspitze; Scharfreiter; Partenkirchner Dreitorspitze (N.O.—Mittel—W.-Gipfel) — Leutascher Dreitorspitze; Schafkarspitze (S.-Wand) — Lamsenspitze; Östl. Plattspitze (II. Aufst. ü. d. O.-Grat) — Westl. Plattspitze; Predigtstuhl, N.-Gipfel (Botzongkamin) — Hauptgipfel; Cima die Campido; Cima di Castellazzo; Cimone della Pala (Aufst. N.W.-Grat, Abst. Darmstätterweg); Rosetta; Cima della Madonna — Sass Maor; Pala di San Martino; Cima di Ball — Cima di Val di Roda; Campanile di Pravitale; Schneeeck; Totenkirchl (Aufst. Pfannkamin, Abst. Schmidtrinne); Alpspitze — Hochblassen (Signal- u. Hauptgipfel) — Vollkarspitze; Kl. Halt (Aufst. O.-Wand, Abst. N.W.-Wand) — Totensessel; Grosse Riffelwandspitze; Gimpel (W.-Grat); Schildenstein — Blauberg — Halserspitze; Wendelstein; Herzogstand — Heimgarten (W.); Hörnle — Aufacker (Sk.); Peischelkopf (Sk.); Valluga — Schindlerspitze — Galzig (Sk.); Peischelkopf — Galzig. (Sk.)

Bourdon, Georg: Herzogstand (W.); Setzberg — Risserkogel — Plankenstein; Hoher Riffler; Gatschkopf; Mauritzköpfel; Naunspitze — Petersköpfel; Totensessel.

Daumiller, Hans: Fellhorn (Sk.); Stuiben (Sk.); Läuferspizze (Sk.); Sefenspizze (Sk.); Sebenspizze (Sk.); Edelsberg (Sk.); Gr. Schlicke (Sk.); Sefenspizze; Sebenspizze (Sk.); Hoher Ifen (Sk.); Fellhorn (Sk.); Nebelhorn (Sk.); Kellenspizze (W.); Säuling—Pilgerschrofen (Gratübergang); Schnartenkopf—Griesgundkopf — Alpgundkopf; Nördl. Schafalpkopf; Nördl. Schafalpkopf (I. Erst. ü. d. S.O.-Grat); Krottenspizze (W.-Grat); Sigiswanger—Rangiswangerhorn; Babylonischer Turm; Dente di Sella (Aufst. S.-Wand, Abst. N.-Wand); Cima di Grosté—Rocca di Vallesinella (N.-Grat, I. Begehung, — Cima Falkner—Berlinerturm (I. Erst. ü. d. N.-Grat, I. Gratübergang) — Dente di Sella (S.-O.-Grat)—Castello di Vallesinella superiore (Üb. v. W.—O.); Cima di Campiglio (I u. II)—Cima Mandron—Cima di Vallesinella—Cima di Brenta (II. Aufst. ü. d. W.-Grat, Abst. S.-Wand)—Spallone dei Massodi (Üb.)—Naso dei Massodi; Cima Tosa; Guglia di Brenta; Dent de Mesdi—Bambergerspizze; Bergerturm; Gr. Murfraiturm; Dremelspizze; Schneekarlesspizze (Aufst. O.-Wand, I. Abst. d. d. N.-Wand); Bergwerkskopf; Spiehlerturm (Üb.)—Nördl.—Südl. Parzinturm—Parzinnspizze (Aufst. S.-Wand, Abst. N.W.-Grat)—Kogelseespizze—Plattigspizze (Überschreitung d. ganzen westl. Umräumung d. Parzinnalpe); Krottenspizze (I. Erst. ü. d. N.-Grat); Öfnerspizze (O.-Grat); Höfats (N.-Grat, Üb.); Krottentopf (N.-Grat); Mittl. Schafalpkopf (N.-Grat); Hammerspizze (N.O.-Grat); Hornbachspizze; Hermannskarturm (I. Erst. ü. d. S.W.-Wand) — Hermannskarspizze — Marchspizze (Üb.); Raubeck; Trettachspizze (S.-Wand); Kellenspizze—Babylonischer Turm—Kellenschrofen; Gimpel (N.-Wand); Ofterschwanger—Rangiswanger — Sigiswangerhorn (Sk.); Fellhorn (Sk.); Trettachspizze (W.)

Demmel, Alois: Setzberg — Risserkogel (W.); Partenkirchner Dreitorspizze (N.O.—Mittel — W.-Gipfel) — Leutascher Dreitorspizze; Zugspizze; Cima di Campido; Monte Castellazzo; Cimone della Pala (Aufst. N.W.-Grat, Abst. Darmstädterweg); Rosetta; Cima della Madonna — Sass Maor; Pala di San Martino; Cima di Ball — Cima di Val di Roda; Campanile di Pravitale; Cima di Brenta — Cima di Vallesinella — Cima Mandron; Torre di Brenta; Alpspizze — Hochblassen (Signal- u. Hauptgipfel); Kistenkopf — Krottentopf — Oberrisskopf — Kareck — Schildenstein — Blauberg — Halserspizze.

Dempf, Karl: Stuiben (3 mal Sk.); Stuiben — Steineberg—Mittag (Sk.); Wilser jöchle—Sebenspizze (Sk.); Nebelhorn (Sk.); Brigen (Sk.); Sonnenkopf (Sk.); Naunspizze—Petersköpfel (W.); Brunnstein (W.); Trettachspizze (Üb. v. N.-O.—W.); Trettachspizze; Hammerspizze; Fellhorn; Gimpel (W.-Grat); Kellenschrofen; Kl. Wilde (S.-Grat).

Divora, Martin: Naunspizze—Petersköpfel (W.); Setzberg (W.); Naunspizze—Petersköpfel—Pyramidenspizze—Rosskaiser; Ellmauer Halt; Naunspizze—Petersköpfel—Pyramidenspizze.

Dorn, Hans: Rosstein — Buchstein (W.); Vord.—Hintere Goinger Halt; Vord.—Hintere Goinger Halt—Karlsipizze; Ellmauer Halt (Kopftörlgrat); Feldberg; Ropazen; Hintere Karlsipizze; Totensessel.

Eichinger, Adolf: Benediktenwand (Sk.); Jochberg (Sk.); Herzogstand (Sk.); Probstwand (Sk.); Probstwand (Sk.); Pürschling (Sk.); Teufelsstättkopf (Sk.); Sonnenberg (Sk.); Jochberg (Sk.); Herzogstand (N.O.-Wand)—Heimgarten; Benediktenwand (N.-Wand); Partenkirchner Dreitorspizze N.-O.—Mittel—W.-Gipfel) — Leutascher Dreitorspizze — Westl.—Östl. Törlspizze; Jochberg (N.-Wand); Zugspizze (Höllental); Benediktenwand (N.-Wand); Probstwand (Sk.).

Engel, Erich Otto: Ortler; Cima di Piazza (Üb.); Cima Rossa (Üb.)—Punta Elsa; Saoseo Punkt 3061; Col di Lago Negro; Piz Morteratsch (Üb.).

Fick, Karl: Spitzstein (Sk.); Hochgern (W.); Scharfreiter; Kukaser—Schellenberg — Sintersbachhöhe — Maurerkogel — Reschekogel; Gaisstein — Schusterkogel — Gamshag — Tristkogel — Saalkogel; Hohe Salve; Mittagspizze—Steinspizze—Elmer Kreuzspizze—Kleine Kreuzspizze; Kogelseespizze; Nordöstl.—Südwestl. Parzinturm — Steinkarspizze; Seekogel — Seeköpfel — hinterer und mittlerer Seekopf — Parseierspizze — Gatschkopf; Simeleskopf (Auf. u. Abst. O.-Grat); Schildenstein—Blauberg — Halserspizze; Herzogstand (Sk.).

Fischer, Dr. Walter: Trifhorn (Aufst. S.-Grat); Walliser Weisshorn (I. führerloser Aufst. ü. d. N.-Grat, Abst. O.-Grat); Matterhorn (Üb. Aufst. Zmutt-Grat mit teilweise neuem Weg); Dent Blanche; Monte Rosa (Dufourspizze).

Grassl, Willi: Schildenstein — Blauberg — Halserspizze; Buchstein — Rosstein — Hirschberg; Mädel Gabel; Ortler; Cima di Piazza (Üb.);

Cima Rossa (Ub)—Punta Elsa; Saoseo Punkt 3061; Col di Lago Negro; Piz Morteratsch. (Üb.).

Griessl, Karl: Kreuzspitze—Schwarzkofel (W.); Cima di Campido; Monte Castellazzo; Cimone della Pala (Aufst. N.W.-Grat, Abst. Darmstädterweg); Rosetta; Cima della Madonna — Sass Maor; Pala di S. Martino; Cima di Ball—Cima di Val di Roda, Cima di Canali; Cima di Brenta — Cima di Vallesinella—Cima Mandron, Torre di Brenta; Herzogstand—Heimgarten (W.); Westl. Karwendelspitze (W.); Ellmauer Halt (W.); Goinger Halt (W.).

Gutbier, Karl: Stümpfling (Sk.); Hochfelln (W.); Schönberg—Seekarkreuz Brandkopf; Bodenschneid — Stümpfling — Rosskopf; Schatzberg — Rossboden; Wiedersbergerhorn; Jägerkamp; Prentner Joch — Feldalpenhorn; Saupanzer (sämtl. Sk.); Naunspitze (W.); Cimone della Pala (Aufst. N.-W.-Grat, Abst. Darmstädterweg); Rosetta; Pala di San Martino; Cima di Ball—Cima di Val di Roda; Cima di Canali; Cima di Brenta — Cima Vallesinella — Cima Mandron; Cima Tosa.

Heckel, Dr. Alfred: Hochplatte (Sk.); Gr. Schlicke (Sk.); Nebelhorn (Sk.); Stuiben — Sederer Stuiben—Bauernalpkopf—Gindleskopf—Rindalphorn—Hochgrat (Sk.); Wendelstein; Schildenstein — Blauberg — Halserspitze; Buchstein—Rossstein — Hirschberg; Zettenkaiser (W.-Grat); Westl. Karwendelspitze; Gr. Heissenkopf; Schneeeck—Gr. Wilder; Trettachspitze; Gr. Schlicke—Aggenstein; Höfats (Üb. ü. d. 4 Gipfel v. W.—O.); Gehrenspitze; Muttlerkopf—Gr. Krottenkopf (N.-Grat)—Marchspitze; Geishorn; Stuiben (W.).

Held Hugo: Stümpfling (Sk.); Zettenkaiser (Aufst. u. Abst. W.-Grat); Naunspitze; Petersköpfl—Zwölferkogel—Elferkogel—Pyramidenspitze.

Höllwarth, Gustav: Wallberg (Sk.); Bodenschneid (Sk.); Jägerkamp (Sk.); Stümpfling (Sk.); Krottenkopf (Sk.); Totenkirchl (Aufst. u. Abst. Schmidrinne); Grossvenediger; Grossglockner; Hinterer Bratschenkopf—Wiesbachhorn; Birnhorn (S.-Wand); Wildseeloder; Heidwand (Sk.).

Hübel, Anton: Bodenschneid—Stümpfling—Rosskopf (Sk.); Rotwand (Sk.); Maienkopf (Sk.); Galzig—Schindlerspitze (Sk.); Peischlkopf—Galzig (Üb., Sk.); Valluga — Schindlerspitze — Galzig (Sk.); Grieskopf — Fädnerspitze (Sk.); Madlochspitze—Obere Wildgrubenspitze (Sk.); Wösterspitze—Rüflhorn (Sk.); Seebichel (Sk.); Söllereck (Sk.); Benediktenwand; Jenner; Totenkirchl (Zottkamin); Olperer (N.-Grat); Hoher Zahn; Partenkirchner Dreitorspitze N.O.—Mittel—W.-Gipfel); Musterstein (W.-Grat); Östl. Törlspitze—Frauen-

alpelkopf—Frauenalpelspitze; Höfats (Üb. ü. d. 4 Gipfel v. W.—O.); Krotten spitze—Öfnerspitze (Aufst. O.-Grat, Abst. W.-Grat); Benediktenwand; Wettersteinkopf (Aufst. Süd wand, Abst. Angerloch); Partenkirchner Dreitorspitze — N.-O. — Mittel—W.-Gipfel — Frauenalpelkopf — Südl.—Nördl. Frauenalpelspitze; Hohes Brett—Hoher Göll; Hochkalter (Aufst. Blau eis, Abst. Ofental); Predigtstuhl, Hauptgipfel (Aufst. Angermannrinne, Abst. Botzongkamin); Kl. Halt—Gamshalt—Ellmauer Halt; Predigtstuhl, Hauptgipfel (Angermannrinne —N.-Gipfel (Abst. Botzongkamin); Totenkirchl. (Abst. Schmidrinne); Fellhorn (Sk.).

Hübel, Paul: Stümpfling—Rosskopf (Sk.); Rotwand (Sk.); Stümpfling (Sk.); Jägerkamp (Sk.); Krottenkopf (Sk.); Kareck—Oberrißkopf (Sk.); Zettenkaiser; Lamsenspitze; Totensessel; Totenkirchl; Torre di Mede (I. Erst.); Cima di Busazza (I. Erst.); Monte Castellazzo; Cimone della Pala (II. Erst. ü. d. S.-W.-Wand); Predigtstuhl, Hauptgipfel (Aufst. Angermannrinne, Abst. Botzongkamin); Predigtstuhl, Hauptgipfel (Angermannrinne) — N.-Gipfel (Abst. Botzongkamin); Risserkogel—Plankenstein.

Ippenberger, Max: Maienkopf (Sk.); Galzig — Schindlerspitze (Sk.); Peischlkopf (Sk.); Galzig—Valluga (Sk.); Grieskopf—Fädnerspitze (Sk.); Becco di Mezzodi—Croda da Lago—Punta Federa; Monte Coldai; Nuvolau; Cinque Torri; Watzmann (Hocheck—Mittel-Südspitze).

Ittlinger, Josef: Schatzberg—Rossboden—Saupanzer (Sk.); Wiedersbergerhorn (Sk.); Stümpfling (Sk.); Plankenstein (O.-Grat); Trifhorn (S.-Grat); Walliser Weisshorn (I. führerloser Aufst. ü. d. N.-Grat, Abst. O.-Grat); Matterhorn (Üb., Aufst. Zmuttgrat mit teilweise neuem Weg); Dent Blanche; Monte Rosa (Dufourspitze); Zugspitze (II. Erst. ü. d. N.-Grat, teilw. neuer Weg, allein); Hochwanner (II. Erst. aus d. Jungfernkarr)—Hoher Kamm; Alpspitze; Rosetta—Cima Corona; Blauberg—Halserspitze; Hörnle—Aufacker (Sk.).

Murmann, Josef: Rosskopf—Stümpfling (Sk.); Galzig (Sk.); Galzig (Sk.); Maienköpfe—Brunnenköpfe (Sk.); Peischlkopf (Sk.); Valluga (Sk.); Totenkirchl; Herzogstand; Heidwand; Hörnle—Aufacker (Sk.).

Oberhäuser, August: Stümpfling—Rosskopf (Sk.); Rote Wand (Sk.); Stümpfling (Sk.); Jägerkamp (Sk.); Krottenkopf (Sk.); Kareck—Oberrißkopf (Sk.); Zettenkaiser; Lamsenspitze; Totenkirchl; Torre di Mede (I. Erst.); Cima

di Busazza (I. Erst.); Monte Castelazzo; Cimone della Pala (II. Erst. ü. d. S.W.-Wand).

Rädler, Hermann: Weiherkopf (Sk.); Steineberg (Sk.); Bolsterlanger Horn—Weiherkopf—Zunkleite—Riedberger Horn (Sk.); Steineberg (Sk.); Söllereck (Sk.); Bolgen (Sk.); Söllereck (Sk.); Wannenkopf — Bolgen (Sk.); Wannenkopf—Bolgen—Riedberger Horn—Zunkleite—Weiherkopf—Bolsterlanger Horn (Sk.); Bolgen — Wannenkopf (Sk.); Fellhorn—Schnippenkopf (Sk.); Entschenkopf—Schnippenkopf (Sk.); Schnippenkopf—Entschenkopf (Sk.); Höfats (O. u. III. Gipf.); Schneeeck; Rubihorn—Entschenkopf; Höfats (Üb. d. 4 Gipfel v. W.—O. u. zurück); Trettachspitze (Üb. v. W.—O.); Höfats (Üb. ü. d. 4 Gipfel v. W.—O. u. zurück); Nördl. Höllhorn—Kl. Wilde; Höfats (Üb. ü. d. 4 Gipfel v. W.—O.)—Kl. Höfats; Rauheck—Kreuzeck—Krottenspitze — Öffnerspitze — Hornbachspitze — Gr. Krottenskopf (N.-Grat); Krottenspitze (I. Aufst. ü. d. N.-Grat)—Öffnerspitze (Üb.); Gottesackerwände — Hoher Ifen; Kl.—Gr. Widderstein (Üb., Abst. N.-Wand); Höfats (Üb. ü. d. 4 Gipfel v. W.—O.); Südl.—Nördl. Höllhorn (W.-Wand, Üb.)—Kleiner Wilde (Üb.)—Hinterer Wilde (Üb.)—Grosser Wilde—(Himmel-
eck) — Schneeeck; Linkerskopf (Üb.) — Rotgundspitze (Üb.) — Hochgundspitze (Üb.)—Rappenseekopf (Üb.)—Hochrappenkopf—Biberkopf (S.-Grat); Hohes Licht—Steinschartenkopf (Üb.)—Wilder Mann—Bockkarkopf— (Üb.) — Hochfrottspitze (Üb.)—Mädelegabel (Üb.)—Trettachspitze (S.-Wand, Üb. allein); Höfats (N.-Grat, Üb. ü. d. 4 Gipfel v. W.—O.)—(Älpele)—II. Höfatsgipfel (v. Roten Loch)—W.-Gipfel; Nebelhorn (Üb.)—Wengenkopf (Üb.) — Gr. Daumen (Üb.)—Kl. Daumen (Abst. N.-Wand)—Rotspitze—Breitenberg; Geishorn—Rauhorn (Üb.)—Kugelhorn (Üb.)—Knappenkopf; Höfats (W.-Gipfel II. und III. Gipfel); Höfats (II. Gipfel (v. Roten Loch)—W.-Gipfel; Höfats, W.-Gipfel (N.-Grat); Branderschrofen—Tegelberg; Pilgerschrofen (Üb.)—Säuling.

Scherer, Emanuel: Grünseeck—Stümpfling (Sk.); Bodenschneid (Sk.); Brecherspitze — Stümpfling (Sk.); Spitzstein (Sk.); Kareck—Krottenskopf (Sk.); Seceda; Fermedaturm—Kl. Fermeda; Piëre de Vit—La Pizza—Montischella — Col della Piëres; Sass Rigais — Gr. Furchetta; Vilnösser Odla — Gran Odla — Sass de Mesdi — Kumedél; Torkofel — Kl. Furchetta; Vilnösser Turm — Fermeda (Üb.); Odla di Tschisles; Totenkirchl (Schmidtrinne); Rote Wand—Jägerkamp.

Schmid, Anton: Rabenkopf; Jochberg (N.W.-Wand); Kl. Riffelwandspitze—Nordwestl. Riffelkopf; Kl. — Gr. Riffelwandspitze — Zugspitze; Westl. —

Mittl. — Östl. Plattspitze u. zurück; Kl. Halt (N.W.-Wand); Höchster Sellaturm; Langkofeleck (I. Aufst. d. d. S.-Wand); Langkofeleck (I. Abst. d. d. Südwall); Cima della Madonna; Pala di San Martino; Herzogstand; Benediktenwand (N.-Wand); Westl.—Östl. Törlspitze; Südl.—Nördl. Frauenalpesspitze; Ostl. Törlspitze (S.-Wand); Musterstein (S.-Wand, II. Aufst. und I. Abst. auf d. R.: Klammer-Nieberl); Hochwanner (Auf- u. I. Abst. durch d. N.-Wand, allein); Leutascher Dreitorspitze (S.-Wand, allein); Ofelekkopf, W.-Gipfel (W.-Grat)—O.-Gipfel u. zurück; Zugspitze (Höllental); Rabenkopf.

Schmid-Fichtelberg, Josef: Schatzberg — Rossboden—Saupanzer (Sk.); Sudelfeldkopf (Sk.); Stümpfling (6 mal, Sk.); Brecherspitze (Sk.); Krottenskopf (Sk.); Schildenstein — Blauberg — Halserspitze; Zettenkaiser (W.-Grat); Zugspitze; Juifen; Hörnle — Aufacker (Sk.).

Schmidt-Stephan: Nebelhorn (W.); Höfats (Üb. ü. d. 4 Gipfel v. W.—O.); Hochrappenkopf; Fellhorn; Trettachspitze (Üb. v. N.O.—N.W.); Höfats (Aufst. N.-Grat); Trettachspitze (Üb. v. N.O.—N.W.).

Schmitt, Julius: Krottenskopf (Sk.); Rotwand—Auerspitze (Sk.); Hint. Sonnwendjoch (Sk.); Sefenspitze—Läuferspitze (Sk.); Nebelhorn (Sk.); Daumen (Sk.); Ifen (Sk.); Fellhorn (Sk.); Gr. Schlicke; Pilgerschrofen — Säuling; Kellenschrofen—Babylonischer Turm—Kellenspitze—(Gratübergang, Abst. W.-Grat); Gimpel (Aufst. u. Abst. W.-Grat) — Rote Flüh; Dente di Sella (Aufst. S.-Wand, Abst. N.-Wand); Cima di Grosté — Rocca di Vallesinella (N.-Grat, I. Begehung) — Cima Falkner—Berliner Turm (I. Erst. ü. d. N.-Grat I. Gratübergang) — Dente di Sella (S.O.-Grat) — Castelletto di Vallesinella superiore (Üb. v. W.—O.); Cima di Campiglio (I. u. II.) — Cima Mandron — Cima di Vallesinella — Cima die Brenta (II. Aufst. ü. d. W.-Grat, Abst. S.-Wand)—Spallone dei Massodi (Üb.)—Naso dei Massodi; Cima Tosa; Guglia di Brenta; Dent de Mesdi—Bambergerspitze; Bergerturm; Gr. Murfraiturm; Bergwerkskopf; Spichlerturm (Üb.)—Nördl.—Südl. Parzinn-turm — Parzinnspitze (Aufst. S.-Wand, Abst. N.W.-Grat)—Kogelseespitze—Plattigspitze (Überschreitung der ganzen westl. Umrahmung der Parzinnalpe); Bschlatzer Kreuzspitze—Rotpleisskopf; Schneeeck; Kl. Halt (Aufst. O.-Wand, Abst. N.W.-Wand)—Totensessel; Totenkirchl (Zottkamin); Gehrenspitze—Schneidspitze; Kellenspitze (N.O.-Wand); Kellenspitze.

Späth, Leon: Langdale Pikes; Coniston Old Man.

Tauer, Karl: Spitzstein (Sk.); Windstirnkopf—Vord.—Hint. Feldernkopf (Sk.); Schönberg—Seekarkreuz—Brandkopf (Sk.); Benediktenwand (Sk.); Bodenschneid—Stümpfling—Rosskopf (Sk.); Bodenschneid—Stümpfling—Rosskopf (Sk.); Brecherspitze—Stümpfling—Rosskopf (Sk.); Spitzstein—Zinnenberg—Klausenberg (Sk.); Tanzeck—Eipelspitze (Sk.); Pürschling—Teufelsstättkopf—Sonnenberg (Sk.); Rotwand—Auerspitze (Sk.); Brecherspitze—Stümpfling—Rosskopf (Sk.); Österr. Schinder (S); Stümpfling—Rosskopf—Rotkopf—Stolzenberg (Sk.); Guffert; Zettenkaiser (W.-Grat); Lamsenspitze; Totensessel; Totenkirchl; Hochwanner (II. Erst. aus d. Jungfernkarr) — Hoher Kamm; Eipelspitze—Jägerkamp; Alp Spitze; Juifen; Pyramidenspitze—Jovenspitzen; Kampenwand; Blauberg—Halserspitze; Schöttelkarspitze; Hörnle—Aufacker (Sk.); Bockstein (Sk.); Wendelstein—Soin—Kesselwand—Lacherspitze—Heidwand (Sk.).

Weiss, Georg: Trischübel, Hundstodscharte (Sk.); Glunkerer (Sk.); Knäufelspitze (Sk.); Funtenseetauern; Knittelhorn—Kl.—Gr. Grundübelhorn—Kl. Mühlsturzhorn; Watzmann (Hocheck).

Weiss, Josef: Hochkönig (Sk.); Trischübel, Hundstodscharte (Sk.); Glunkerer (Sk.); Knäufelsspitze (Sk.); Funtenseetauern; Becco di Mezzodi; Croda da Lago; Punta Federa; Monte Coldai; Nuvolau; Cinque Torri; Knittelshorn—Kl.—Gr. Grundübelhorn—Kl. Mühlsturzhorn; Kl. Bruder: Hoher Göll (Mandlkopf-Grat)—Hohes Brett; Watzmann (Hocheck—Mittelspitze—Hocheck); Delago—Stabeller—Winklerturm; Gr. Zinne (O.-Wand, allein); Cima di Larsec.

Wengner, Otto: Ortler; Monte Scorzuzo; Cima di Piazza (Üb.); Cima Rossa; Punta Elsa; Saoseo Punkt 3061; Col di Lago Negro; Pizzo Rigaldo.

Winreiter, Karl: Rote Wand (W.); Jägerkamp—Eipelspitze (W.); Hirschberg (W.); Stümpfling—Rosskopf—Rotkopf—Stolzenberg (W.); Jägerkamp—Eipelspitze; Schildenstein—Blauberg—Halserspitze; Zettenkaiser (W.-Grat); Lamsenspitze; Grosser Rettenstein; Scheffauer Kaiser (Abst. Grübler Lucke); Schmittenhöhe; Tocherkopf; Birnhorn; Wildseeloder; Kitzbühlerhorn; Juifen; Gr. Schlicke (W.).

Zollitsch Fritz: Scharfreiter (W.); Benediktenwand; Östl. Karwendelspitze; Ifen.

Uebersicht nach Gruppen.

A. Westalpen:	Zahl der bestiegenen Gipfel
Walliser Alpen	10
B. Ostalpen:	
I. Nördl. Kalk- (und Schiefer-) Alpen	
Lechthaler Alpen	49
Allgäuer Alpen	200
Tannheimer Gebirge	35
Ammergauer Alpen	22
Wettersteingebirge	76
Karwendelgebirge	25
Sonnwendgebirge	1
Bayerische Voralpen	226
Kaisergebirge	72
Chiemgauer Voralpen	6
Waldringer Alpen	3
Berchtesgadener Alpen	36
Kitzbühler Alpen	41
II. Uralpen (Urgesteinsalpen)	
Samnaungruppe	19
Ferwallgruppe	1
Berninagruppe (Piazza Dosdégruppe)	16
Ortlergruppe	3
Stubaieralpen	5
Zillertaler Alpen	4
Venedigergruppe	2
Glocknergruppe	3
III. Südl. Kalk- (und Granit-) Alpen	
Brentagruppe	47
Grödener Dolomiten	29
Fassaner Dolomiten	8
Primör Dolomiten	44
Sextener Dolomiten	1
Ampezzaner Dolomiten	12
Zoldiner Dolomiten	6
C. England:	2

Summa 1011

Uebersicht nach Art der Touren.

Sommertouren	680
Wintertouren	45
Skitouren	286

